

A blurred, 3D rendering of the letters 'DFG' in a light blue color, set against a background of soft, out-of-focus light rays and geometric shapes.

# Start in die wissenschaftliche Karriere

Eine Übersicht über die DFG-Nachwuchsförderung

Dr. Frank Pitzer, DFG

1. Was ist, was macht die DFG
2. Fördermöglichkeiten
3. Antragstellung und Begutachtung
4. Weiterführende Informationen



# Die DFG als Organisation

## Strukturen und Zahlen

### Was ist die DFG?

- ▶ die zentrale **Förderorganisation** für die Forschung in Deutschland
- ▶ ein **privatrechtlicher Verein** zur **Selbstorganisation der Wissenschaft**
- ▶ Ihre **Mitglieder** sind:
  - deutsche Universitäten (69)
  - außeruniversitäre Forschungseinrichtungen (16)
  - Akademien der Wissenschaft (8)
  - wissenschaftliche Verbände (3)



# Die DFG als Organisation

## Strukturen und Zahlen

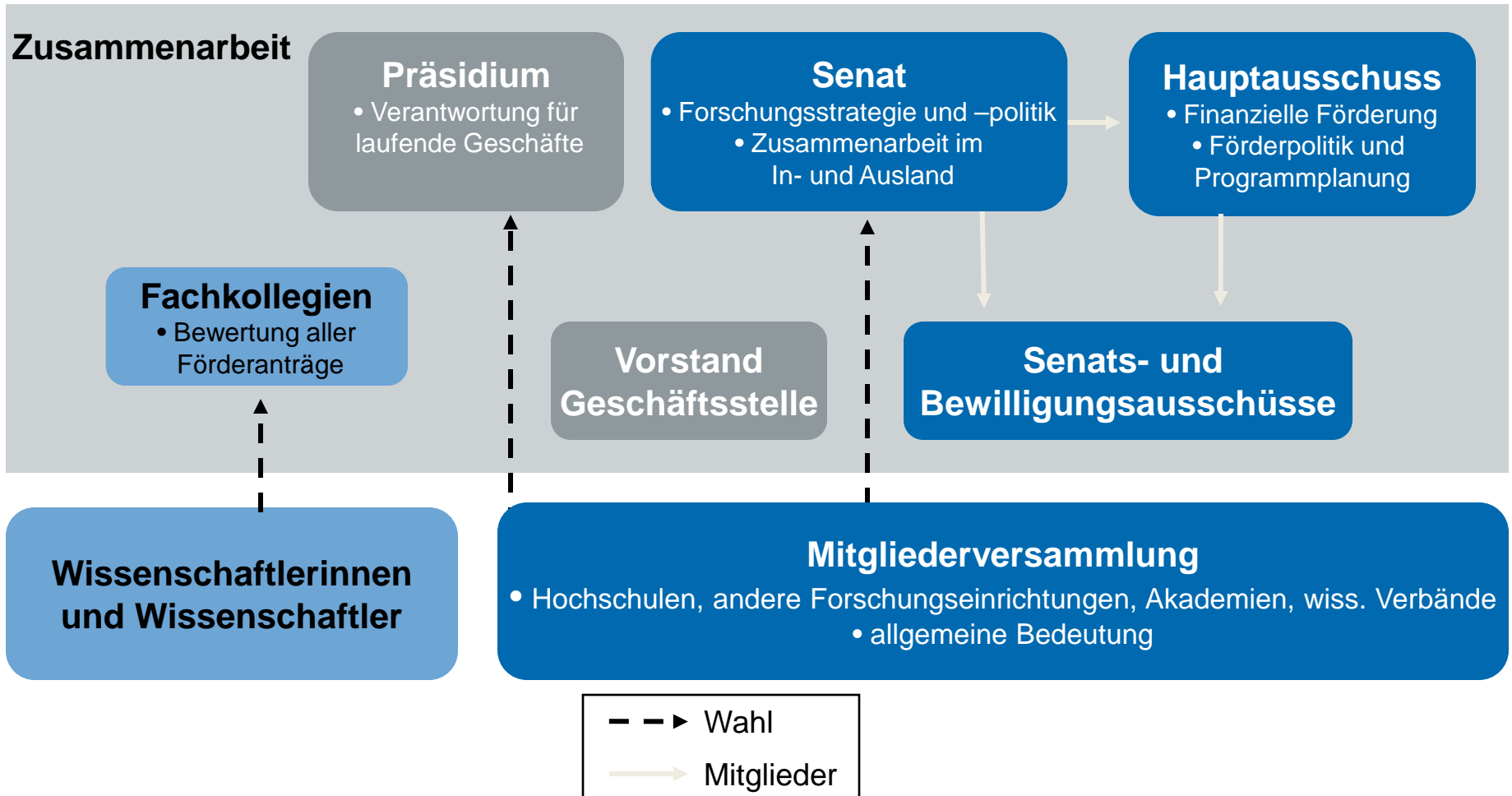
### Was macht die DFG?

- ▶ dient der Wissenschaft in **allen ihren Zweigen**
- ▶ fördert **wissenschaftliche Exzellenz** im Wettbewerb
- ▶ unterstützt **internationale Forschungsk Kooperationen**
- ▶ berät **Parlamente und Behörden**
- ▶ unterstützt den **Erkenntnis transfer** zwischen **Wissenschaft und Industrie**
- ▶ fördert **junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler**



# Die DFG als Organisation

## Die Gremien der DFG



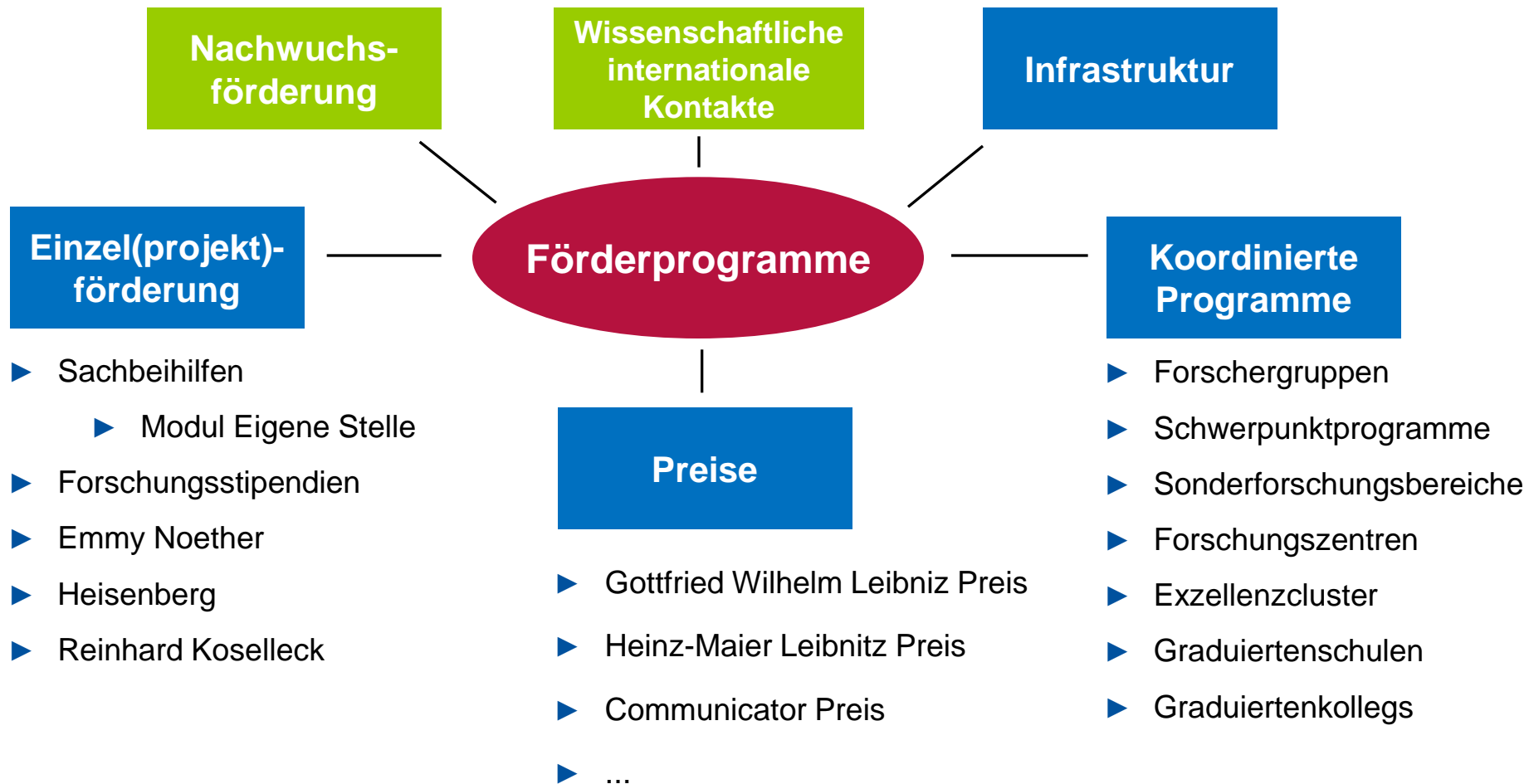
# Inhalt

1. Was ist, was macht die DFG
2. **Fördermöglichkeiten**
3. Antragstellung und Begutachtung
4. Weiterführende Informationen



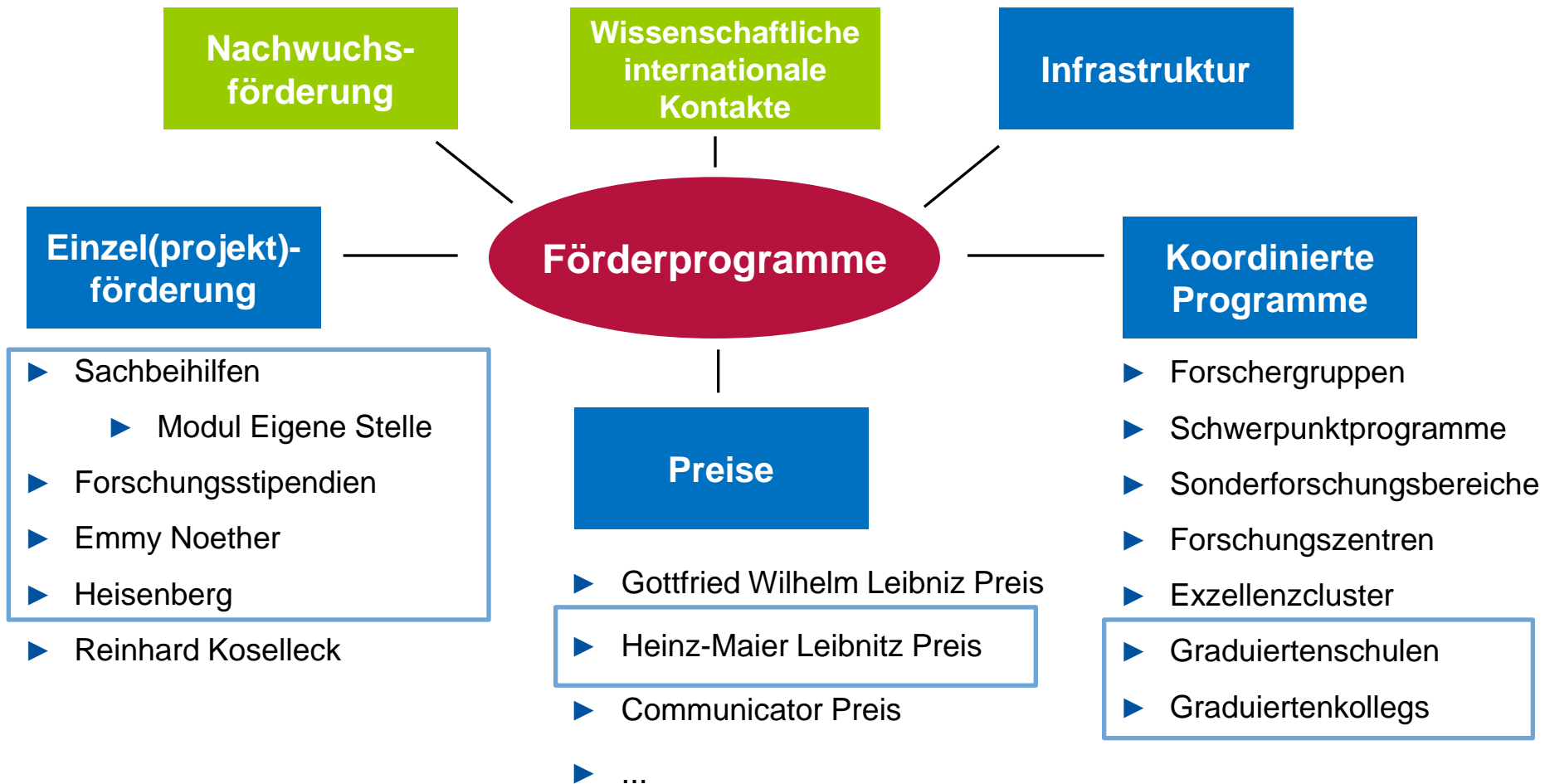
# DFG-Förderverfahren

## Die Instrumente der Forschungsförderung



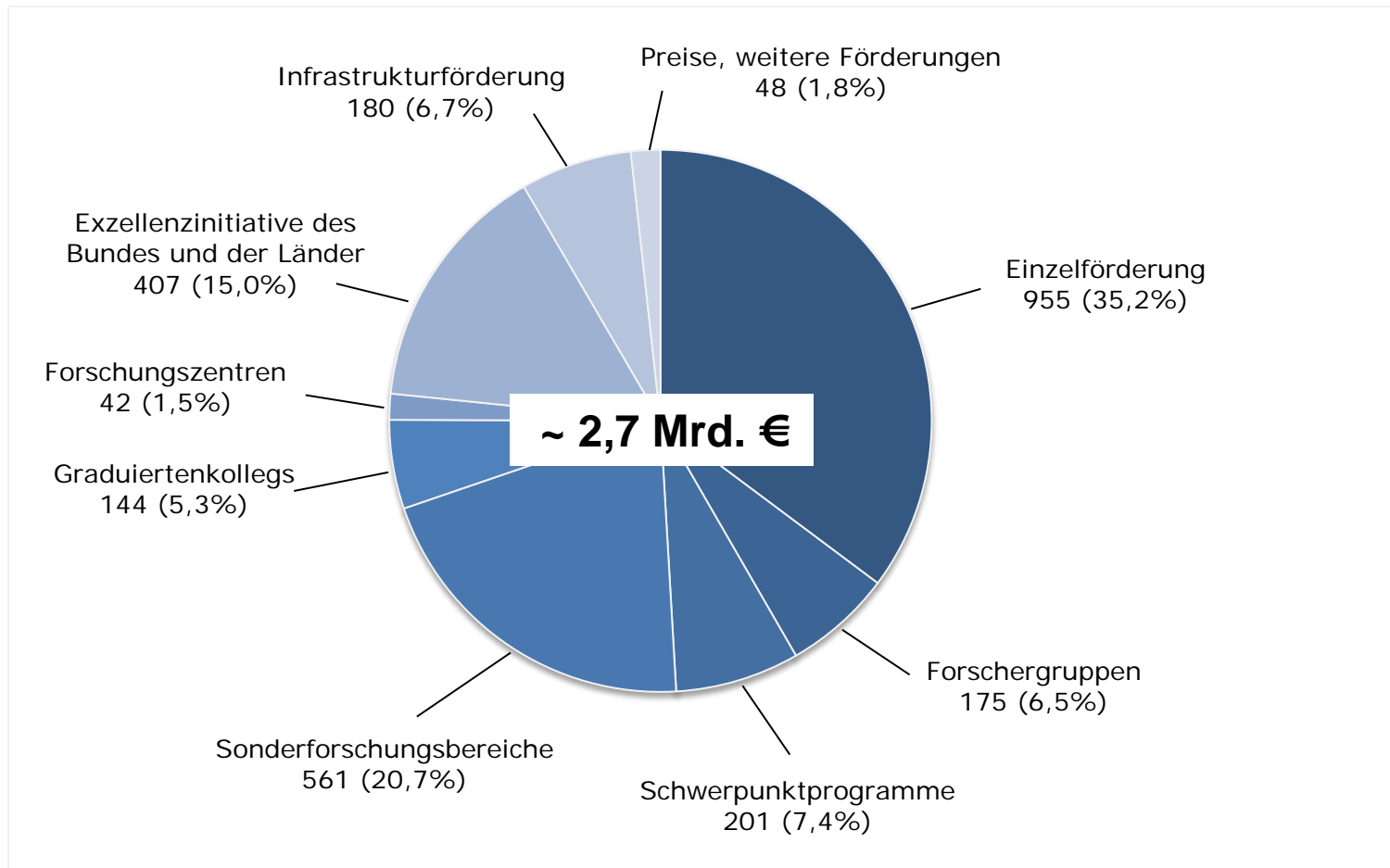
# DFG-Förderverfahren

## Die Instrumente der Forschungsförderung

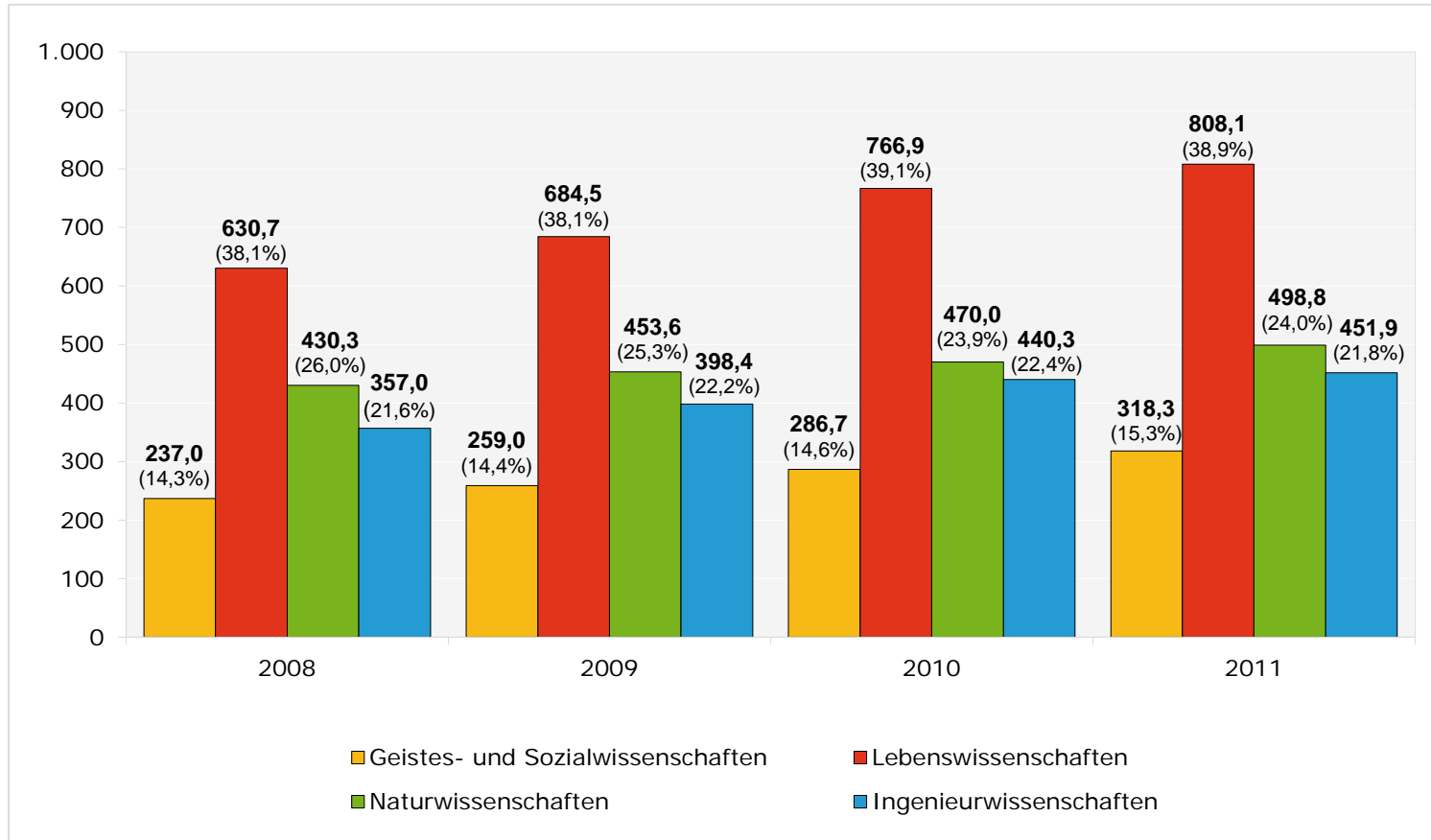




# Jahresbezogene Bewilligungen für laufende Projekte je Programm 2011 (in Mio. € und %)



# Jahresbezogene Bewilligungen\* für laufende Projekte je Wissenschaftsbereich 2008 bis 2011 (in Mio. € und %)



\* Basis: Jahresbezogene Bewilligungssummen in der Einzelförderung und in den koordinierten Programmen

# Antragsberechtigung

## Wer kann sich um Förderung bewerben?

- ▶ Wissenschaftler/innen an **deutschen Forschungseinrichtungen**
- ▶ mit **abgeschlossener** wissenschaftlicher Ausbildung (Promotion)
- ▶ die **in Deutschland** leben und arbeiten (möchten).



- ✓ Es gibt keine Altersgrenzen!
- ✓ Promovierende können selbst noch keine Anträge bei der DFG stellen.

# Die DFG-Nachwuchsförderkette

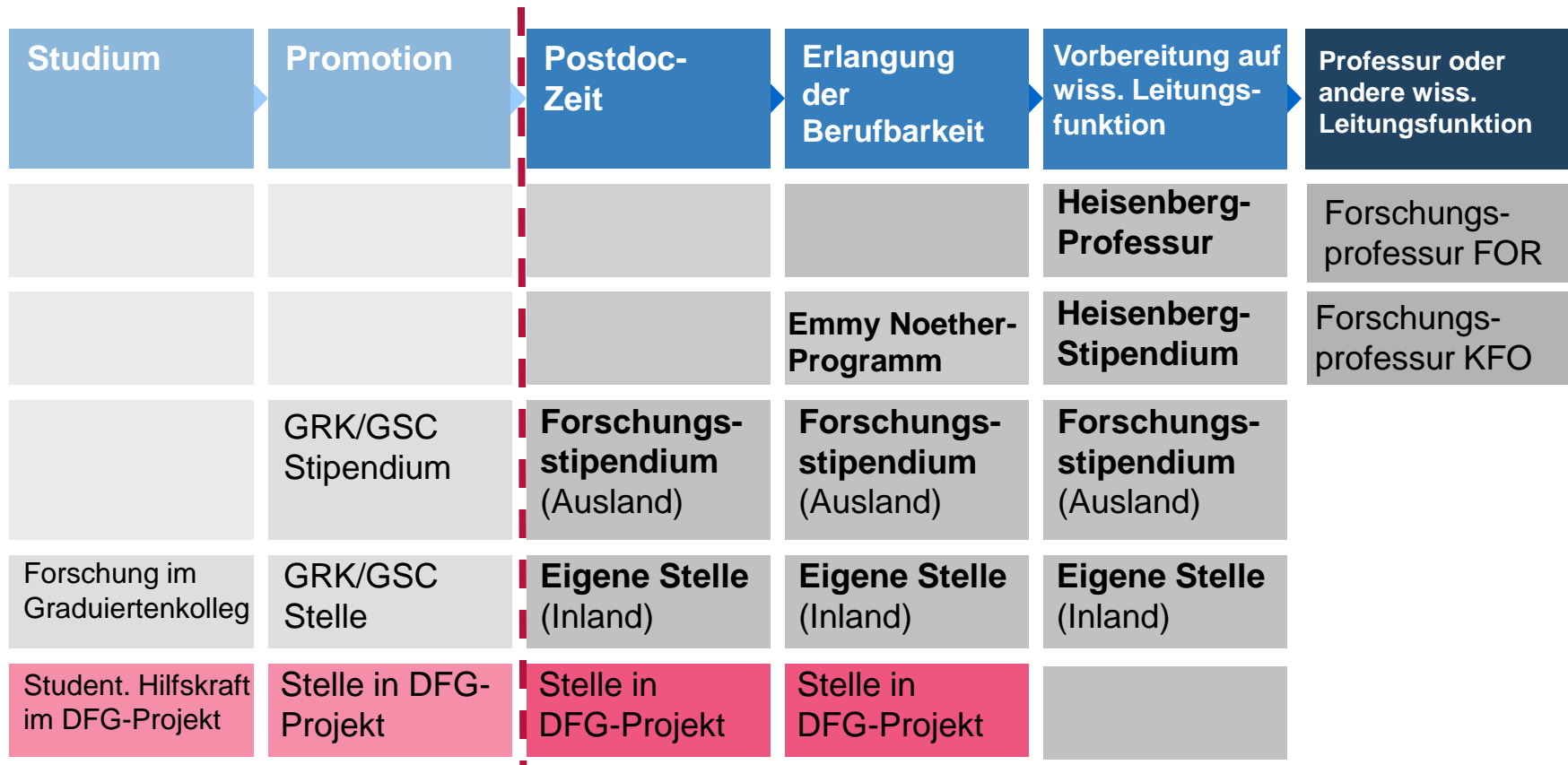
Adäquate Förderangebote für jeden Karriereabschnitt

Studium	Promotion	Postdoc-Zeit	Erlangung der Berufbarkeit	Vorbereitung auf wiss. Leitungsfunktion	Professur oder andere wiss. Leitungsfunktion
				<b>Heisenberg-Professur</b>	Forschungsprofessur FOR
			<b>Emmy Noether-Programm</b>	<b>Heisenberg-Stipendium</b>	Forschungsprofessur KFO
	GRK/GSC Stipendium	<b>Forschungsstipendium (Ausland)</b>	<b>Forschungsstipendium (Ausland)</b>	<b>Forschungsstipendium (Ausland)</b>	
Forschung im Graduiertenkolleg	GRK/GSC Stelle	<b>Eigene Stelle (Inland)</b>	<b>Eigene Stelle (Inland)</b>	<b>Eigene Stelle (Inland)</b>	
Student. Hilfskraft im DFG-Projekt	Stelle in DFG-Projekt	Stelle in DFG-Projekt	Stelle in DFG-Projekt		

FOR (Forscherguppe)  
KFO (Klinische Forschergruppe)

# Die DFG-Nachwuchsförderkette

Adäquate Förderangebote für jeden Karriereabschnitt



# Stelle in DFG-Projekt

## Mitarbeit in einem Forschungsprojekt



- ▶ Wer? Doktorand/inn/en und **Postdocs**
- ▶ Wo? Inland
- ▶ Wie lange? abhängig von der Projektlaufzeit (zwischen 3 und 6 Jahren)
- ▶ Wie viel? **Stelle**, (TVöD / TV-L E13 bis E14)  
Dotierung abhängig von der Qualifikation und der Tätigkeit
- ▶ Wie bewerben? Direkt bei der Projektleitung

# Stelle in DFG-Projekt

## Projektbezogene Förderung

### **DFG-Einzelprojektförderung**

Das flexibelste Förderprogramm

### **DFG-Forschergruppen**

Interdisziplinäre Zusammenarbeit mehrerer  
WissenschaftlerInnen an einem bedeutungsvollen Themengebiet

### **DFG-Schwerpunktprogramme**

Bündelung aller nationalen Ressourcen zur Bearbeitung eines innovativen  
Forschungsgebiets

### **DFG-Sonderforschungsbereiche**

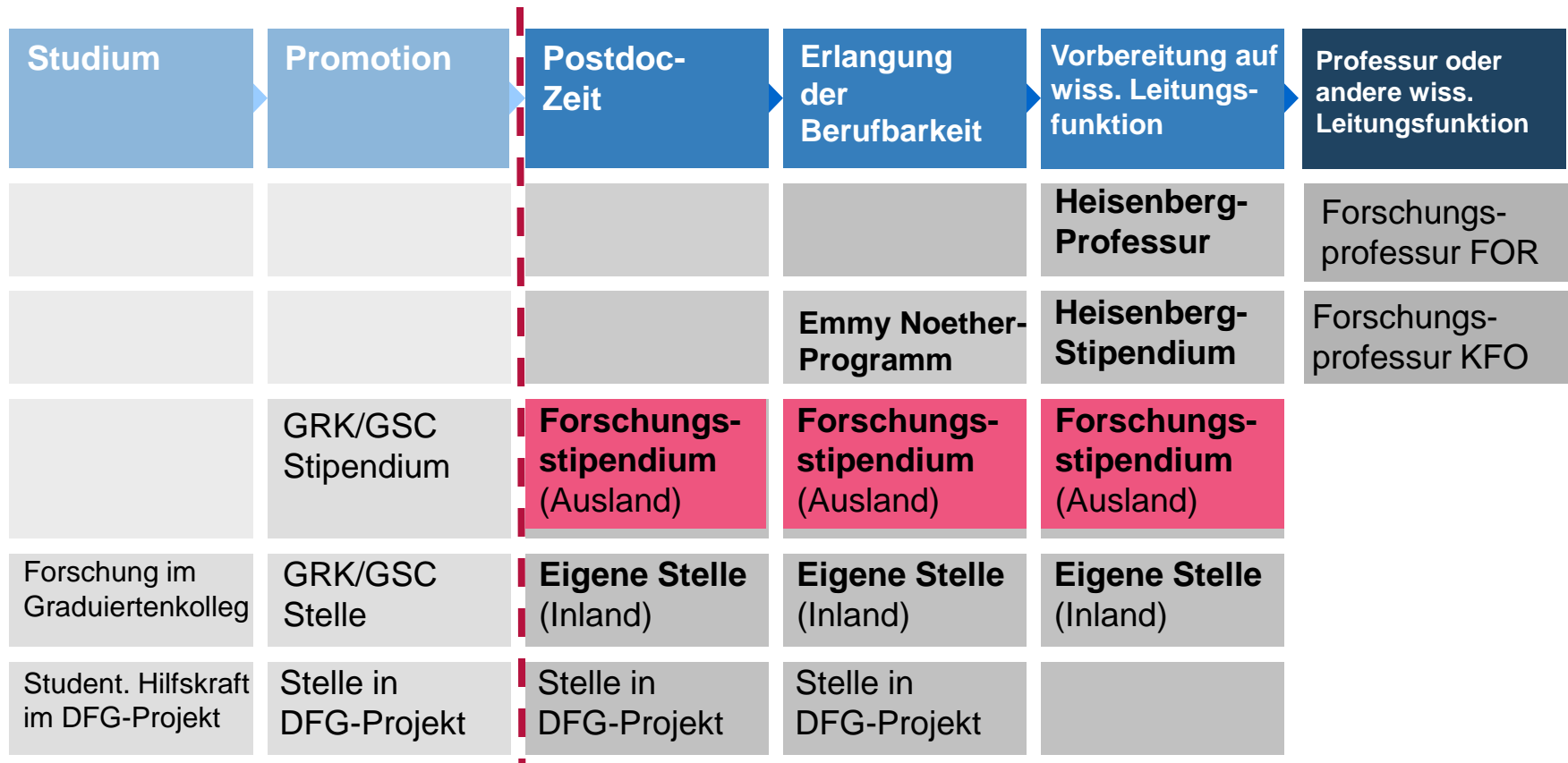
Interdisziplinäre Exzellenzzentren an Hochschulen

### **Graduiertenschulen / Exzellenzcluster**

Aus der Exzellenz-Initiative hervorgegangene international sichtbare und  
konkurrenzfähige Forschungs- und Ausbildungseinrichtungen

# Die DFG-Nachwuchsförderkette

Adäquate Förderangebote für jeden Karriereabschnitt





# Das Forschungsstipendium

## Ein Forschungsaufenthalt im Ausland

- ▶ Durchführung eines begrenzten Projekts an einem **Ort eigener Wahl im Ausland**
- ▶ Einarbeitung in **neue wissenschaftliche Methoden** oder **Abschluss eines größeren Forschungsvorhabens**
- ▶ **Antragsberechtigt** ist, wer in das deutsche Wissenschaftssystem integriert ist und zukünftig im Inland wissenschaftlich tätig sein will



# Das Forschungsstipendium

## Ein Forschungsaufenthalt im Ausland



- ▶ Wer?
- ▶ Wo?
- ▶ Wie lange?

▶ Wie viel?

▶ Wie bewerben?

### **Postdocs**

Ausland

max. 2 Jahre

(+ ggf. max. 6 Monate  
Rückkehrstipendium)

**Grundbetrag** (max. 1.518 €)

+ Sachkostenzuschuss (103 €)

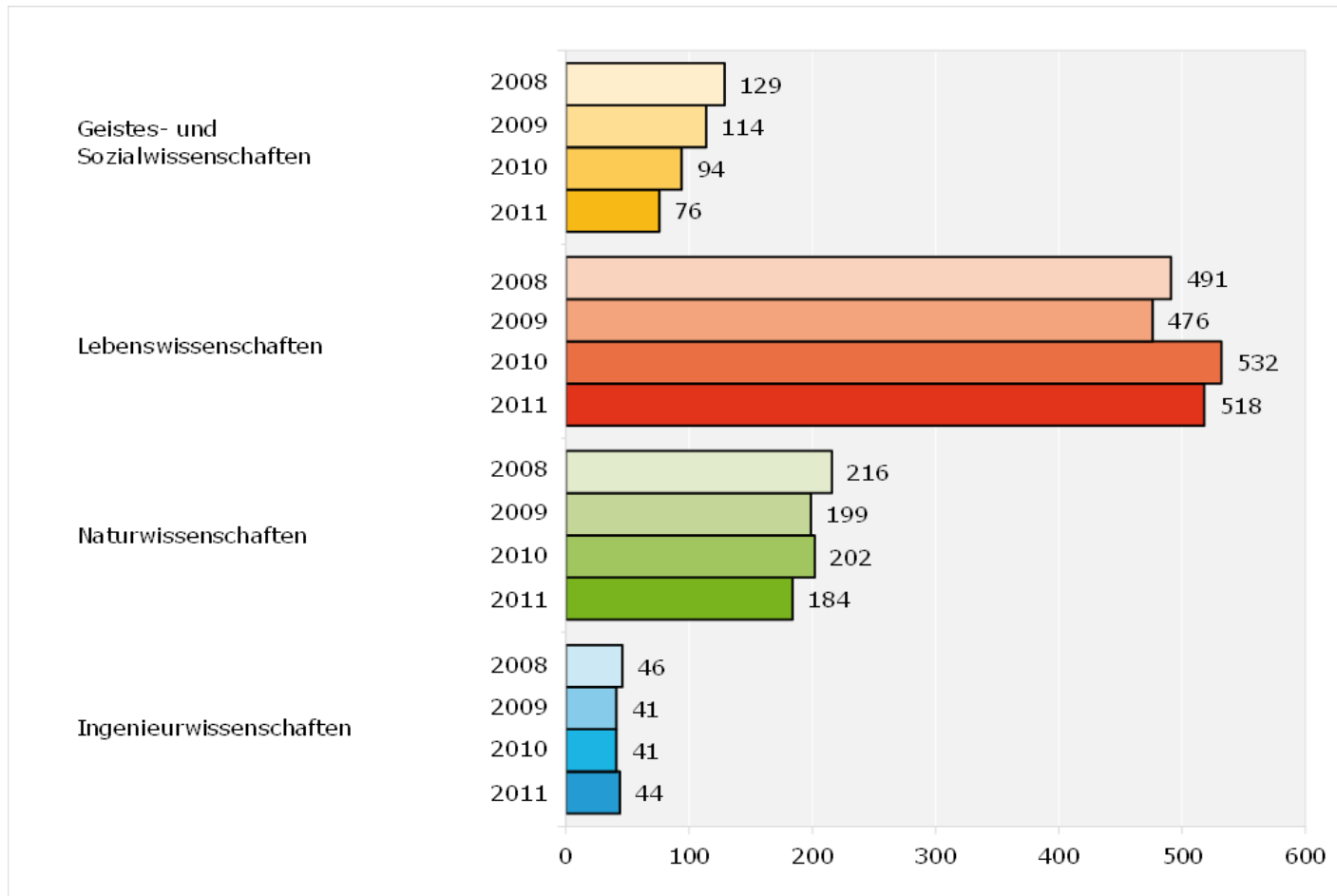
+ Auslandszuschlag

(z.B. USA ca. 1.000 €)

+ Reisekosten

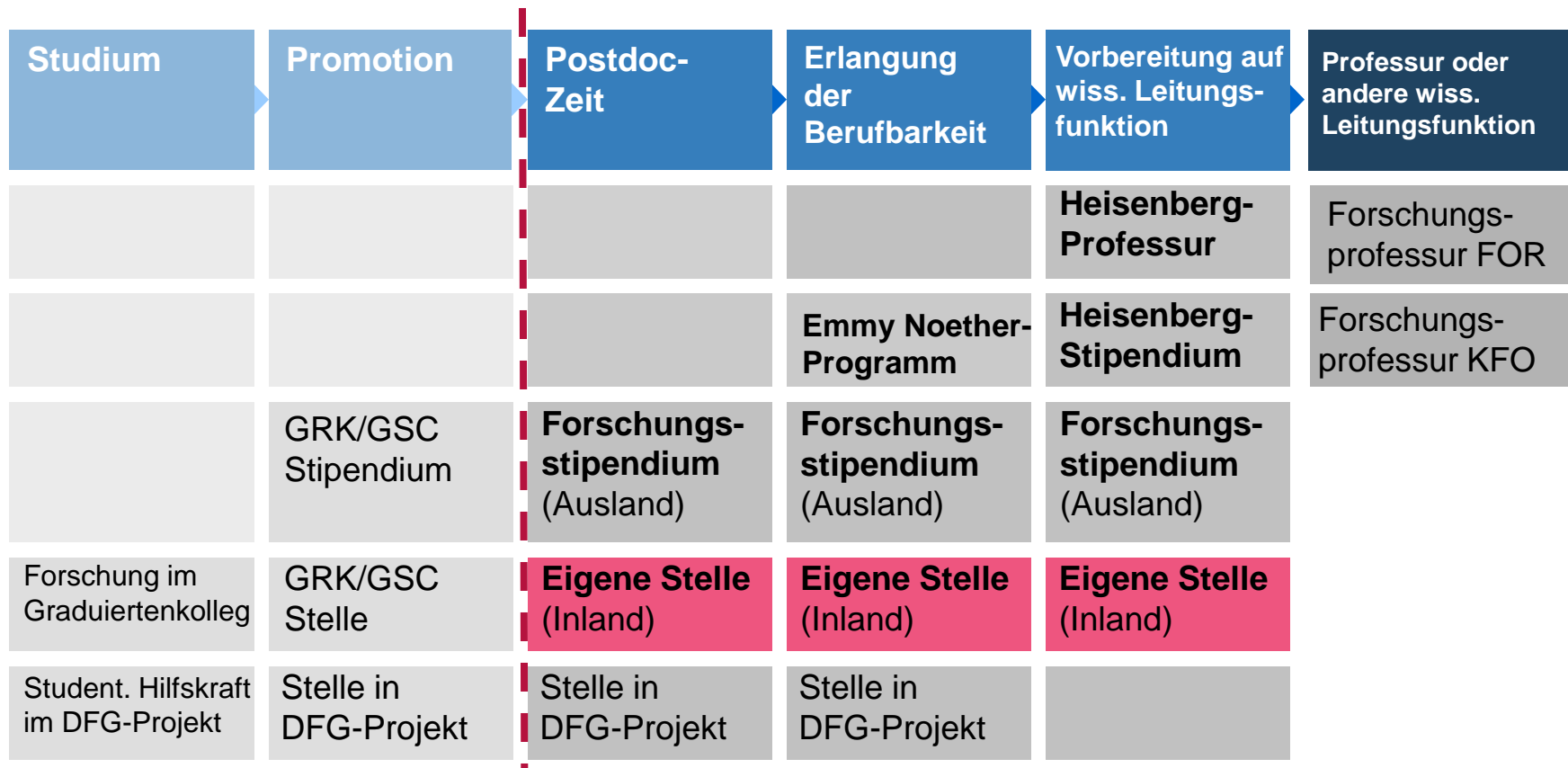
Antrag an die DFG

# Anzahl laufender Forschungsstipendien je Wissenschaftsbereich 2008 bis 2011



# Die DFG-Nachwuchsförderkette

Adäquate Förderangebote für jeden Karriereabschnitt



# Die „Eigene Stelle“ als Modul der Sachbeihilfe

## Das eigene Forschungsprojekt einwerben

- ▶ die Sachbeihilfe als das „**klassische**“ Förderprogramm und Möglichkeit, eigene Forschungsprojekte in Deutschland zu verwirklichen
- ▶ **flexibel** anpassbar an die eigenen Projektbedürfnisse
- ▶ **keine Fristen**, keine Altersbeschränkungen
- ▶ beantragbare **Mittel**: Personalkosten, Verbrauchsmittel, Reisemittel, Geräte, Publikationsmittel
- ▶ zusätzliche Möglichkeit: „**Modul Eigene Stelle**“ einwerben



# Das „Modul Eigene Stelle“

## Frühe wissenschaftliche Selbständigkeit



▶ Wer?

▶ Wo?

▶ Wie lange?

▶ Wie viel?

▶ Wie bewerben?

**Promovierte**

Inland

(aufnehmende Institution wird Arbeitgeberin)

bis zu 3 Jahre

(Fortsetzung möglich)

**Stelle** (TVöD / TV-L E13 bis E14)

+ Sachmittel

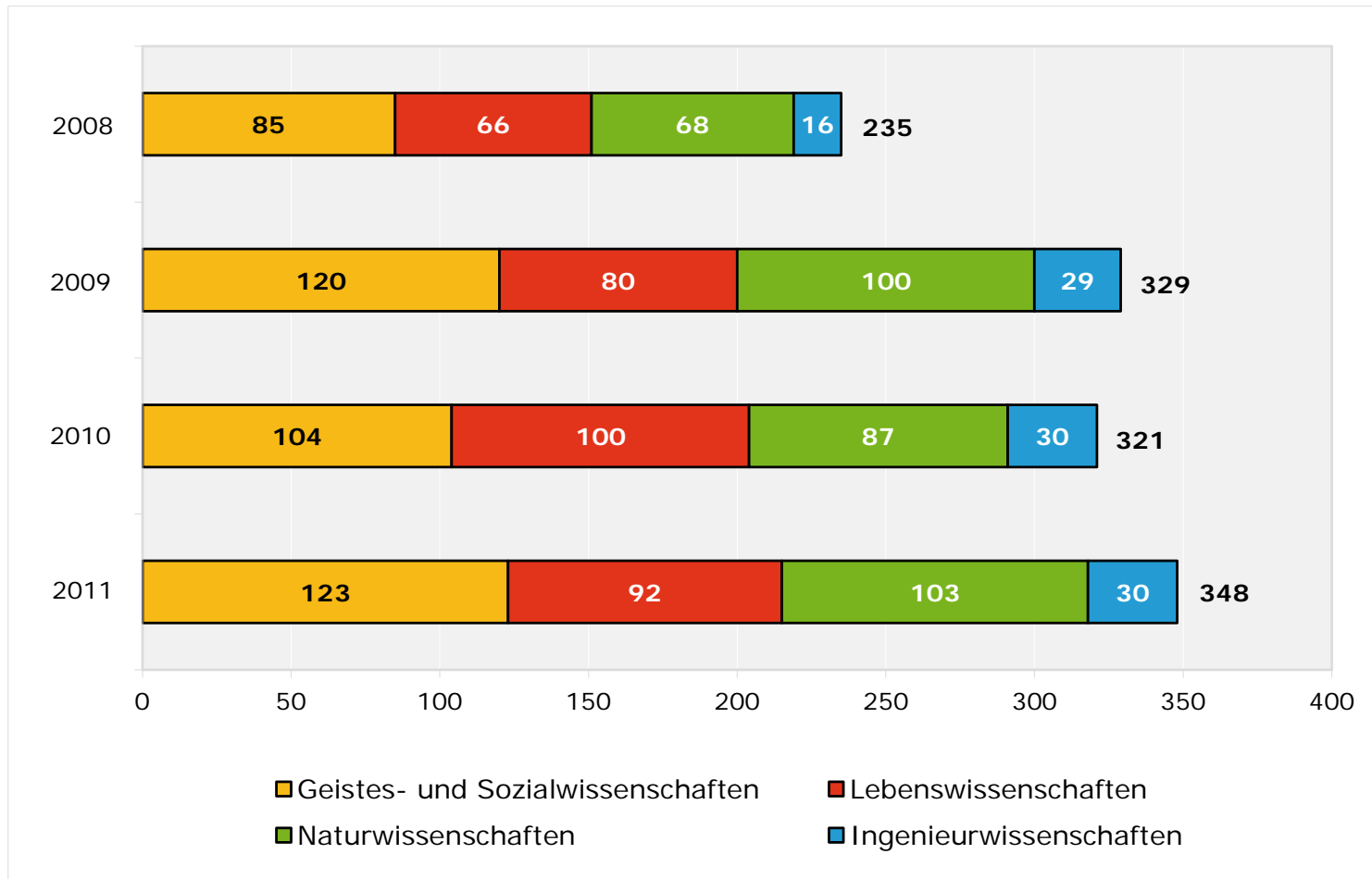
+ Personalmittel

+ Reisemittel

Antrag an die DFG

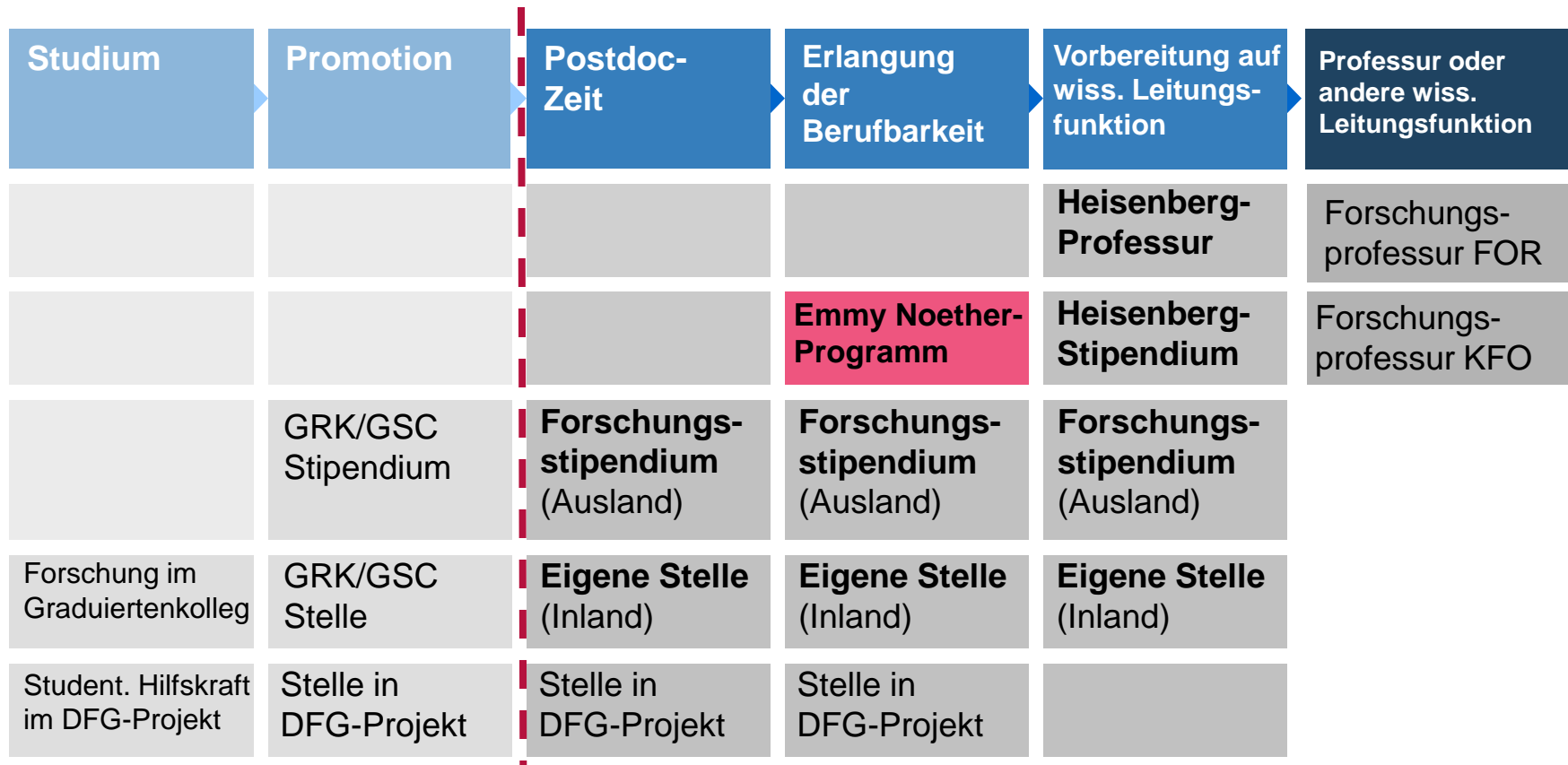
# Das „Modul Eigene Stellen“ in Zahlen

## Nach Wissenschaftsbereichen 2008 bis 2011



# Die DFG-Nachwuchsförderkette

Adäquate Förderangebote für jeden Karriereabschnitt





# Emmy Noether-Programm

## Auf der Überholspur zur Professur

Emmy  
Noether-  
Programm

Deutsche  
Forschungsgemeinschaft

DFG



▶ Wer?

Hervorragend qualifizierte **Postdocs**  
mit int. Forschungserfahrung

▶ Wo?

Inland  
(aufnehmende Institution wird  
Arbeitgeberin)

▶ Wie lange?

i.d.R. 5 Jahre (3+1+1)

▶ Wie viel?

**Stelle** (TvÖD / TV-L E15)

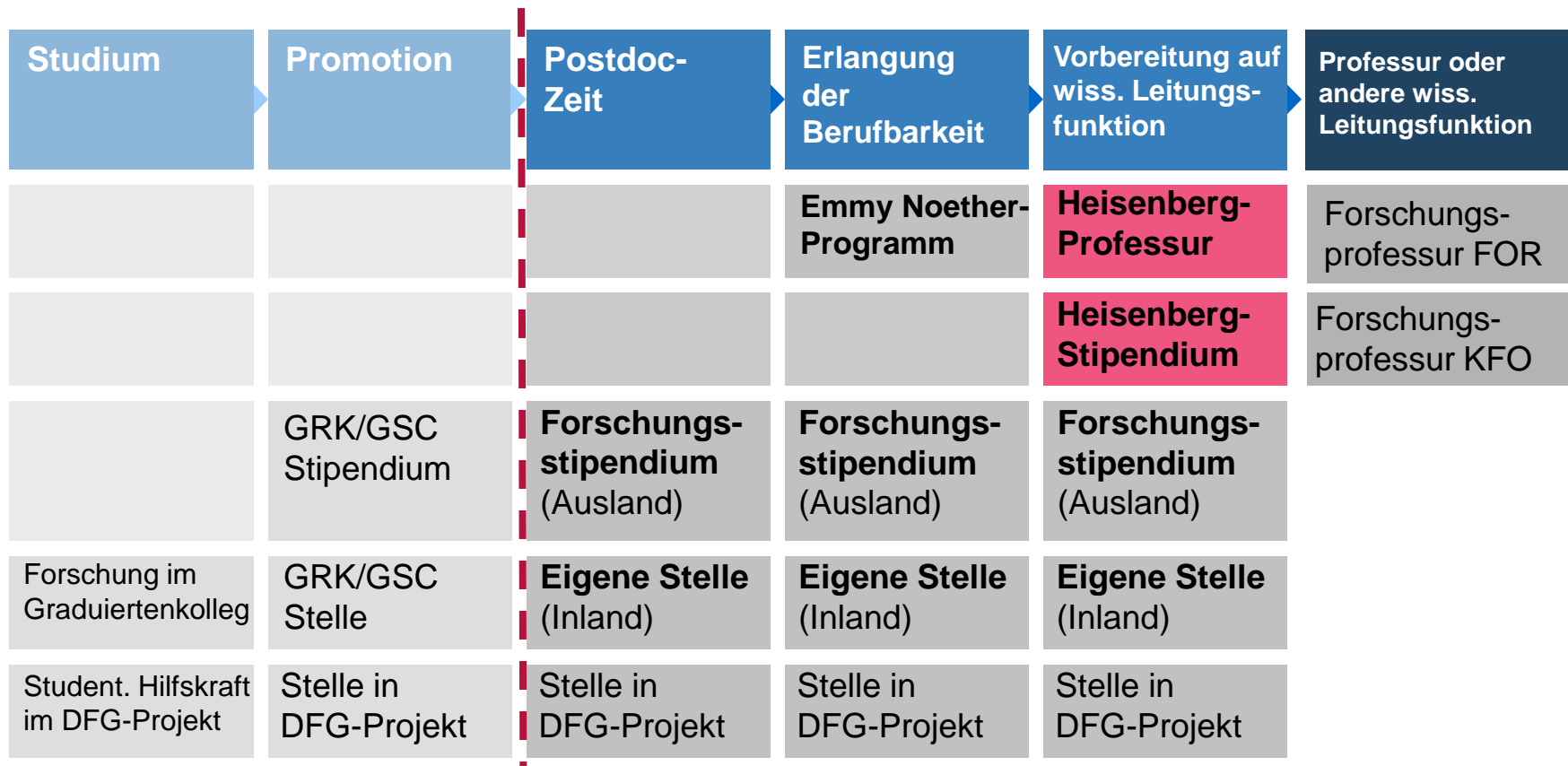
+ Sachmittel

+ Personalmittel

+ Reisemittel

# Die DFG-Nachwuchsförderkette

Adäquate Förderangebote für jeden Karriereabschnitt



# Heisenberg-Programm

mit hochkarätigen Projekten auf die Professur vorbereiten

## Heisenberg- Programm

Deutsche  
Forschungsgemeinschaft



## Das Heisenberg-Stipendium

- ▶ Wer? Hervorragend qualifizierte berufbare Wissenschaftler/innen
- ▶ Wo? In- und Ausland
- ▶ Wie lange? max. 5 Jahre
- ▶ Wie viel? Stipendium  
Zuschläge  
Reisemittel
- ▶ Wird häufig mit einer Sachbeihilfe kombiniert
- ▶ Wie bewerben? Antrag an DFG

# Heisenberg-Programm

mit hochkarätigen Projekten auf die Professur vorbereiten

## Heisenberg- Programm

Deutsche  
Forschungsgemeinschaft



## Die Heisenberg-Professur

- ▶ Wer? Hervorragend qualifizierte berufbare Wissenschaftler/innen
- ▶ Wo? an einer deutschen Universität, nach einem Berufungsverfahren
- ▶ Wie lange? max. 5 Jahre
- ▶ Wie viel? nach Besoldung W2, ggf. W3
- ▶ Wird häufig mit einer Sachbeihilfe kombiniert
- ▶ Wie bewerben? aufnehmende Universität finden, die eine Stelle schafft, Antrag an DFG

# Die DFG-Nachwuchsförderkette

Adäquate Förderangebote für jeden Karriereabschnitt

Studium	Promotion	Postdoc-Zeit	Erlangung der Berufbarkeit	Vorbereitung auf wiss. Leitungsfunktion	Professur oder andere wiss. Leitungsfunktion
				<b>Heisenberg-Professur</b>	Forschungsprofessur FOR
			<b>Emmy Noether-Programm</b>	<b>Heisenberg-Stipendium</b>	Forschungsprofessur KFO
	GRK/GSC Stipendium	<b>Forschungsstipendium (Ausland)</b>	<b>Forschungsstipendium (Ausland)</b>	<b>Forschungsstipendium (Ausland)</b>	
Forschung im Graduiertenkolleg	GRK/GSC Stelle	<b>Eigene Stelle (Inland)</b>	<b>Eigene Stelle (Inland)</b>	<b>Eigene Stelle (Inland)</b>	
Student. Hilfskraft im DFG-Projekt	Stelle in DFG-Projekt	Stelle in DFG-Projekt	Stelle in DFG-Projekt		

FOR (Forscherguppe)  
KFO (Klinische Forschergruppe)

# Wissenschaftliche Netzwerke

Im Zusammenwirken ein wissenschaftliches Produkt erarbeiten



- ▶ Wer? **5 - 15 Personen** (ortsübergreifend)  
→ überwiegend in der Qualifizierung  
→ aus dem In- und Ausland
- ▶ Was? Mittel für **bis zu 6 Arbeitstreffen**  
→ Koordination, Reisen, Gäste, Publikationskosten
- ▶ Wie lange? max. 3 Jahre
- ▶ Entscheidung üblicher Entscheidungsweg von Sachbeihilfeanträgen
- ▶ Wie beantragen? **(promoviertes)** Mitglied des Netzwerkes stellt den Antrag

# Startförderung – Einstieg in eine Wissenschaftskarriere

## Der DFG-Erstantrag als Ermutigung zur Antragstellung

- ▶ Besonderes Augenmerk auf den Nachwuchs wird gesichert
  - Kennzeichnung des ersten Antrags auf Projektförderung
  - projektspezifische Publikationen soll nicht zwingend erforderlich sein
  - stärkere Berücksichtigung des Potentials (z.B. Leistungen auf anderen Gebieten)
  - besonderer Vertrauensvorschuss soll geprüft werden
  
- ▶ Abgelehnter Erstantrag kann bei zeitnaher Überarbeitung erneut als DFG-Erstantrag in das Begutachtungsverfahren aufgenommen werden.



# Zusammenfassung

## Optionen für die wissenschaftliche Karriere nach der Promotion

### ▶ neben

- Wissenschaftler-Stelle in der freien Wirtschaft
- Post-Doc-Stelle am Lehrstuhl oder einer außeruniversitären Einrichtung
- Mitarbeiter im Dritt-Mittel-(DFG-)finanzierten Projekt

### ▶ bietet die DFG u.a.

- Auslandsaufenthalt → DFG-Forschungsstipendium
- Bearbeitung eines eigenen wissenschaftlichen Projektes in Deutschland  
→ Modul Eigene Stelle
- Aufbau der eigenen Nachwuchsgruppe  
→ Emmy-Noether-Programm
- Aufbau und Gestaltung des eigenen Netzwerkes  
→ Wissenschaftliche Netzwerke



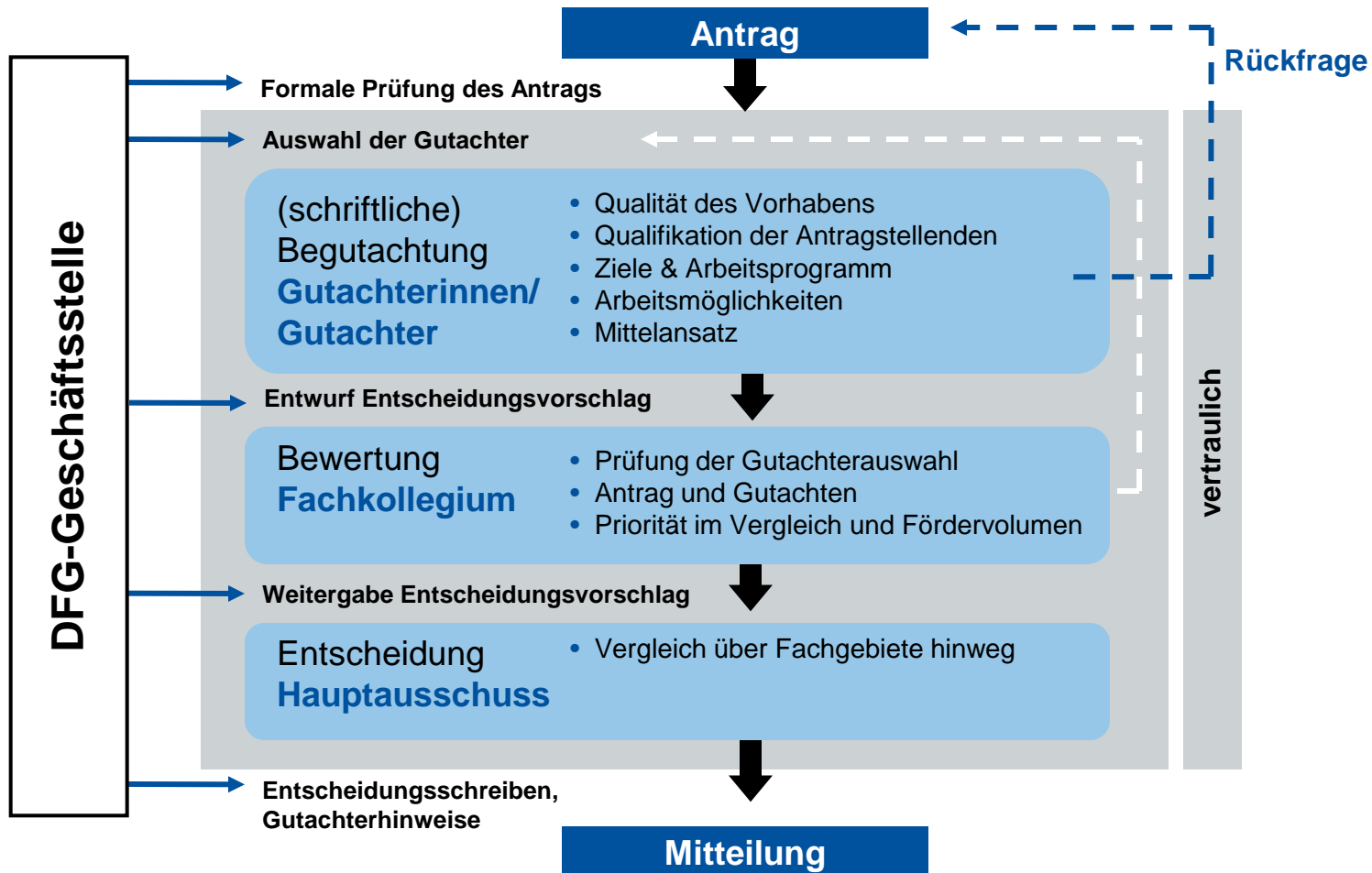
# Inhalt

1. Was ist, was macht die DFG
2. Fördermöglichkeiten
3. Antragstellung und Begutachtung
4. Weiterführende Informationen



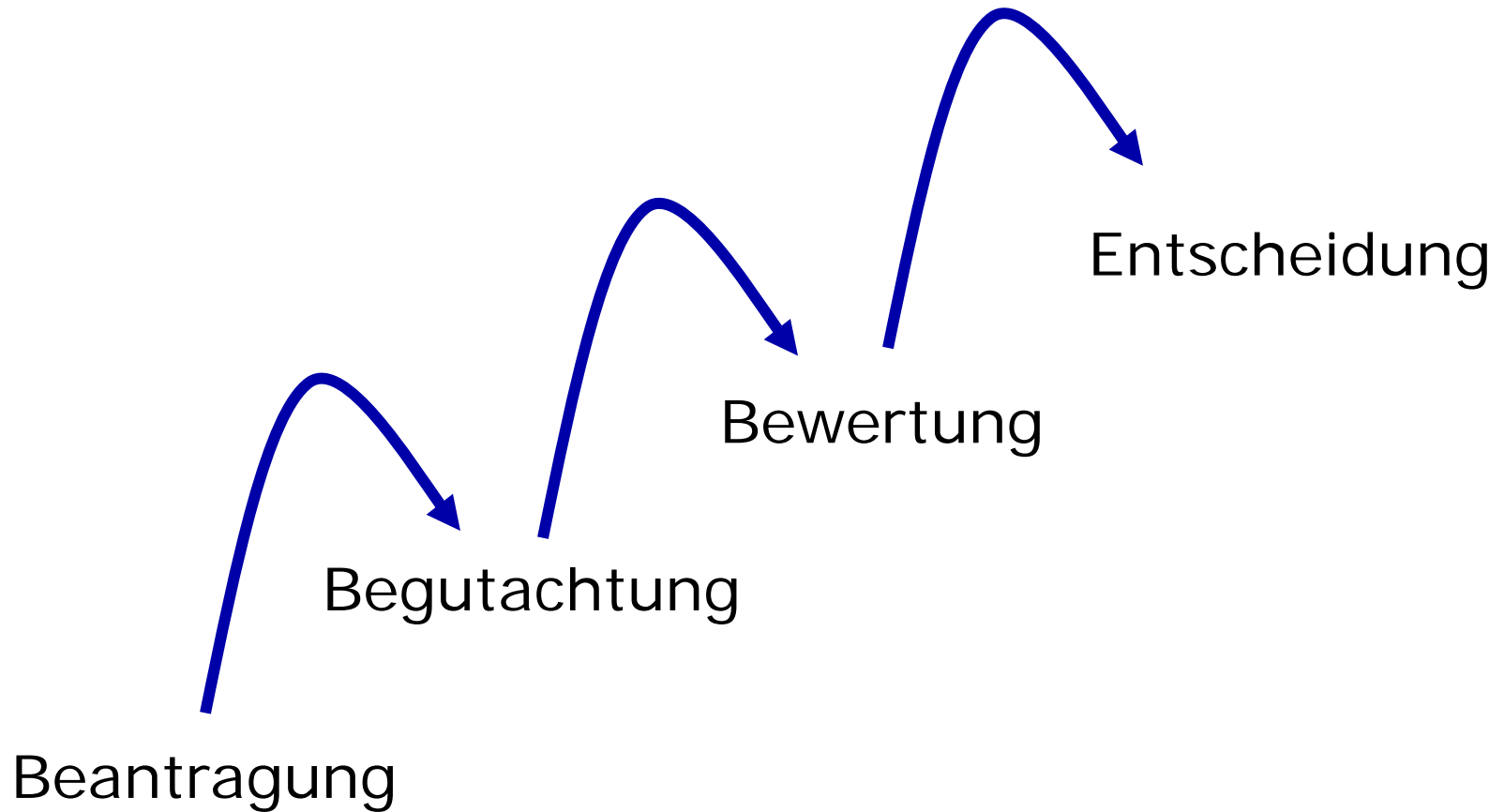
# Wie erfolgt Begutachtung und Entscheidung?

## Nach einem klaren, transparenten Verfahren



# Wie erfolgt Begutachtung und Entscheidung?

## Von der Antragstellung zur Entscheidung



# Der erfolgreiche DFG-Antrag...

- ▶ ist gut **recherchiert** und hat publizierte **Vorarbeiten**,
- ▶ ist **präzise** formuliert, aber nicht ausufernd lang,
- ▶ präsentiert experimentelle Strategien **nachvollziehbar** und überzeugend,
- ▶ nennt **kurzfristige Ziele**, ordnet sich aber auch in **größere Zusammenhänge** ein,
- ▶ orientiert die beantragte **Ausstattung** an der eigenen, derzeitigen Position,
- ▶ verspricht **erfolgreiche Projektbearbeitung**,
- ▶ überzeugt durch **äußerliche Form**.



# Der (tabellarische) Lebenslauf

## Die „Visitenkarte“

### Häufig gemachte Fehler

- ▶ nicht klar strukturiert
- ▶ wichtige Angaben fehlen (Preise, Stipendien werden nicht erwähnt)
- ▶ familien- oder krankheitsbedingte Auszeiten werden nicht genannt

### Stellt man (z.B. familiäre) Ausfallzeiten im CV dar?

- ▶ Gutachtende müssen wissen, welche Umstände die wissenschaftliche Arbeit beeinträchtigt haben (könnten). Nur dann können sie Lücken in der Publikationsliste o.ä. richtig einschätzen und berücksichtigen.



# Wenn es nicht geklappt hat...

- ▶ Nehmen Sie die Kritik der Gutachtenden nicht persönlich!
- ▶ Lassen Sie sich durch eine Ablehnung nicht entmutigen!
  
- ▶ Übermittelte Ablehnungsgründe geben Hinweise zur möglichen Überarbeitung.
- ▶ Ein abgelehnter Antrag kann in einer anhand der Gutachterhinweise überarbeiteten Form erneut eingereicht werden.



# Inhalt

1. Was ist, was macht die DFG
2. Fördermöglichkeiten
3. Antragstellung und Begutachtung
4. Weiterführende Informationen



# Chancengleichheit in der Forschung

Ein wichtiges Thema für die DFG

- ▶ **Mittel** zur Förderung von Chancengleichheit in Graduiertenkollegs, Graduiertenschulen und Sonderforschungsbereichen, Exzellenzclustern
- ▶ **Finanzierung** von Mentoring-Programmen, Schwangerschaftsvertretungen, Not-Kinderbetreuung etc.
- ▶ **Forschungsorientierte Gleichstellungsstandards**





# Chancengleichheit in der Forschung

## Kinderzulage und Stipendienverlängerung für Eltern

- ▶ **Kinderzulage:** 400 € für das erste Kind,  
100 € für jedes weitere Kind
- ▶ **Verlängerung** der Stipendien-Laufzeit für Eltern um max. 12 Monate *oder* **Kinderbetreuungszuschlag** („Geld statt Zeit“\*)
- ✓ kann **flexibel** kombiniert werden

\*max. 12 mal 1.000 € = 12.000 €, Betreuungskosten konkret nachweispflichtig, aus Familienpauschale zu finanzieren, ggf. Zusatzantrag



## Weiterführende Informationen

**[www.dfg.de/wissenschaftliche\\_karriere](http://www.dfg.de/wissenschaftliche_karriere)**

- ✓ Nachwuchsförderung auf einen Blick

allgemeine Anfragen an:  
**[info-nachwuchs@dfg.de](mailto:info-nachwuchs@dfg.de)**

**[www.dfg.de/wissenschaftliche\\_karriere](http://www.dfg.de/wissenschaftliche_karriere) >> „Mein erster Antrag“**

- ✓ Web-Bereich mit Tipps und Tricks zur Antragstellung für Sachbeihilfen und Forschungsstipendien

**<http://www.dfg.de/foerderung/antragstellung/index.html>**

- ✓ „Quo vadis, Antrag?“ – Informationen zu den Verfahren

**[www.dfg.de/service/ausschreibungen/index.html](http://www.dfg.de/service/ausschreibungen/index.html)**

- ✓ Ausschreibungen in DFG-geförderten Projekten



DFG

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

## Weitere Informationen

- ▶ zur DFG: <http://www.dfg.de>
- ▶ zu allen geförderten Projekten: <http://www.dfg.de/gepris>
- ▶ zu über 17.000 deutschen Forschungsinstitutionen: <http://www.dfg.de/rex>